



YOU&Mii MUSIC

Betriebsanleitung



Über dieses Handbuch

Dieses Heft enthält wichtige Informationen, Tipps, Vorschläge und Warnungen zum Umgang mit Ihrem Radio. Weitere wichtige Informationen, die Sie zur eigenen Sicherheit und zur Sicherheit Ihrer Mitfahrer kennen sollten, befinden sich in den anderen Heften Ihres Bordbuches.

Stellen Sie sicher, dass sich das komplette Bordbuch immer im Fahrzeug befindet. Das gilt ganz besonders, wenn Sie das Fahrzeug an andere verleihen oder verkaufen.

Dieses Handbuch beschreibt den **Ausstattungsumfang** des Fahrzeuges zum Zeitpunkt des Redaktionsschlusses. Einige der hier beschriebenen Ausstattungen werden erst zu einem späteren Zeitpunkt eingeführt oder sind nur auf bestimmten Märkten erhältlich.

Die **Abbildungen** können im Detail von Ihrem Fahrzeug abweichen und sind als Prinzipdarstellungen zu verstehen.

Die **Farbe des Displays** und der angezeigten Information können je nach Fahrzeugmodell unterschiedlich sein.

Richtungsangaben beziehen sich auf die Fahrtrichtung, sofern es nicht anders angegeben ist.

★ Die **mit einem Sternchen (*) gekennzeichneten Ausstattungen** sind nur bei bestimmten Modellversionen serienmäßig vorhanden, und werden nur für bestimmte Versionen als Sonderausstattung geliefert, bzw. nur in bestimmten Ländern angeboten.

® **Geschützte Markenzeichen** werden mit dem Symbol ® gekennzeichnet. Ein Fehlen dieses Zeichens ist keine Gewähr dafür, dass Begriffe frei verwendet werden dürfen.

» Kennzeichnet die Fortführung eines Abschnittes auf der nächsten Seite.

ACHTUNG

Texte mit diesem Symbol enthalten Informationen zu Ihrer Sicherheit und weisen Sie auf mögliche Unfall- und Verletzungsgefahren hin.

VORSICHT

Texte mit diesem Symbol machen Sie auf mögliche Schäden an Ihrem Fahrzeug aufmerksam.

Umwelthinweis

Texte mit diesem Symbol enthalten Hinweise zum Umweltschutz.

Hinweis

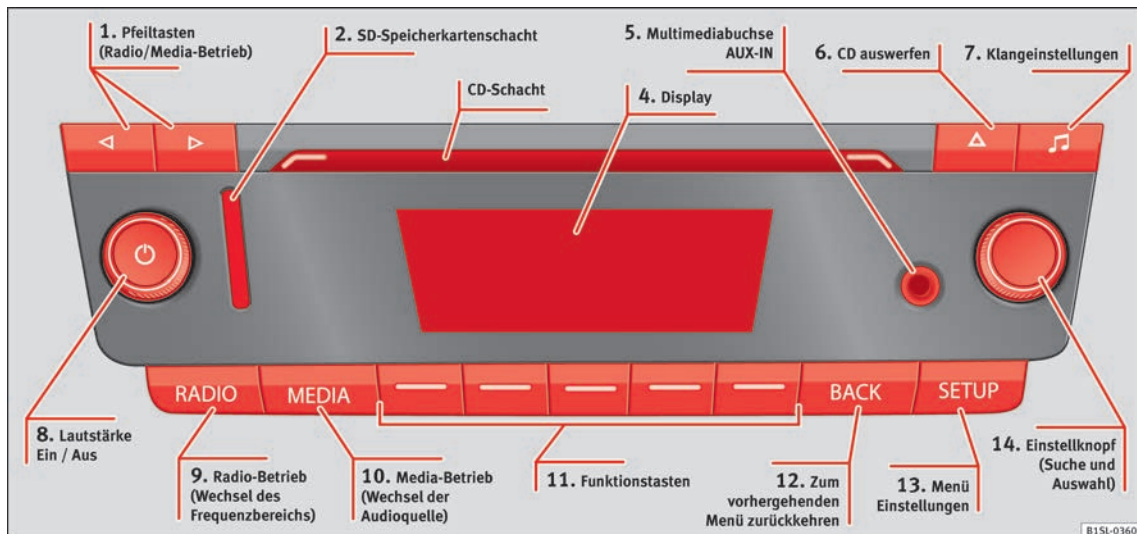
Texte mit diesem Symbol enthalten zusätzliche Informationen.

Inhaltsverzeichnis

Übersichtsbild	2
Geräteübersicht	2
Einführung	4
Grundsätzliches zur Bedienung	4
Audio-Betrieb	7
Radio-Betrieb	7
Digitalradio-Betrieb (DAB, DAB+ und Audio- DMB)*	10
Media-Betrieb	12
Einstellungsmenü	19
System- und Funktionseinstellungen (SETUP)	19
Weitere Infos	22
Verwendete Abkürzungen	22
Stichwortverzeichnis	23

Übersichtsbild

Geräteübersicht



B1SL-0360

Abb. 1 Übersicht der Bedienelemente.

- ① » Seite 7, » Seite 12
- ② » Seite 15
- ③ » Seite 14
- ④ » Seite 19

- ⑤ » Seite 16
- ⑥ » Seite 14
- ⑦ » Seite 19
- ⑧ » Seite 5, » Seite 6

- ⑨ » Seite 7, » Seite 10
- ⑩ » Seite 12
- ⑪ » Seite 5

- ⑫ -
- ⑬ » Seite 19
- ⑭ » Seite 5

Übersichtsbild

	Radio	Hauptmenü RADIO » Seite 7 RDS » Seite 7 TP-Funktion » Seite 8 Frequenzbereich wechseln » Seite 9	Sender wechseln » Seite 9 Sender speichern » Seite 10 Gespeicherte Sender einstellen » Seite 10 Digitalradio-Betrieb » Seite 10
	Media	Mediaquellen und Audiodateien » Seite 12 Abspielreihenfolge » Seite 13 Mediaquelle auswählen » Seite 14 CD abspielen » Seite 14 SD-Karte » Seite 15	USB-Anschluss » Seite 16 Multimediabuchse AUX-IN » Seite 16 Titelinformation » Seite 17 Wiedergabemodus wechseln » Seite 18
	Klang	Klang- und Lautstärkeinstellungen » Seite 19	
	Einstellungen	Radio, Media, Bildschirm, Sprache/Language, Quelle sicher entfernen, Werkseinstellungen, Systeminformation, Urheberrechte » Seite 19	

Einführung

Grundsätzliches zur Bedienung

Sicherheitshinweise

⚠ ACHTUNG

Wenn der Fahrer abgelenkt wird, kann das Unfälle und Verletzungen verursachen. Das Bedienen des Radiosystems kann vom Verkehrsgeschehen ablenken.

- Fahren Sie immer mit größtmöglicher Aufmerksamkeit und verantwortungsvoll im Verkehr.
- Wählen Sie die Lautstärkeinstellungen so, dass akustische Signale von außen jederzeit gut hörbar sind (z. B. das Signalhorn der Rettungsdienste).
- Eine zu hoch eingestellte Lautstärke kann das Gehör schädigen. Das gilt auch, wenn das Gehör nur kurzzeitig hohen Lautstärken ausgesetzt ist.

⚠ ACHTUNG

Beim Wechseln oder Anschluss einer Audioquelle kann es zu plötzlichen Lautstärke-schwankungen kommen.

- Vor dem Wechsel oder Anschluss einer Audioquelle die Grundlautstärke reduzieren.

⚠ ACHTUNG

Das Anschließen, Einlegen oder Entnehmen eines Datenträgers während der Fahrt kann vom Verkehrsgeschehen ablenken und zu Unfällen führen.

⚠ ACHTUNG

Die Verbindungskabel zwischen externen Geräten können den Fahrer behindern.

- Legen Sie diese Kabel so, dass sie den Fahrer nicht stören.

⚠ ACHTUNG

Lose oder nicht richtig gesicherte externe Geräte können bei einem plötzlichen Fahr- oder Bremsmanöver sowie bei einem Unfall durch den Fahrzeuginnenraum geschleudert werden und Verletzungen verursachen.

- Externe Geräte dürfen niemals an den Türen, an der Frontscheibe, über oder nahe den mit „AIRBAG“ markierten Bereichen auf dem Lenkrad, der Instrumententafel, den Sitzlehnen oder zwischen diesen Bereichen und den Insassen selbst angeordnet oder angebracht werden. Externe Geräte können bei einem Unfall zu schweren Verletzungen führen, insbesondere wenn die Airbags ausgelöst werden.

⚠ ACHTUNG

Wenn das Gehäuse eines CD-Spielers geöffnet wird, können Verletzungen durch nicht sichtbare Laserstrahlung verursacht werden.

- CD-Spieler nur von einem Fachbetrieb reparieren lassen.

ⓘ VORSICHT

Falsches Einschieben oder Einschieben eines nicht passenden Datenträgers kann das Gerät beschädigen.

- CDs immer gerade, im rechten Winkel zur Gerätefront, in das Laufwerk einschieben oder herausnehmen, ohne sie zu verkanten und dadurch zu verkratzen.
- Wenn eine CD oder DVD eingeschoben wird, obwohl bereits eine eingelegt ist oder während gerade eine ausgeworfen wird, kann das DVD-Laufwerk irreparabel beschädigt werden. Immer die vollständige Ausgabe des Datenträgers abwarten!

ⓘ VORSICHT

An einem Datenträger haftende Fremdkörper und unrunde Datenträger können das CD-Laufwerk beschädigen.

- Verwenden Sie nur saubere 12 cm Standard-CDs!
 - Keine Aufkleber oder Ähnliches auf den Datenträger kleben. Aufkleber können sich ablösen und das Laufwerk beschädigen.
 - Keine bedruckbaren Datenträger verwenden. Aufdrucke und Beschichtungen können abbrechen und Schäden am CD-Player verursachen.

- Keine 8 cm „Single“-CDs und unrunde CDs (Shape-CDs) einlegen.
- Keine DVD-Plus, Dual Disc und keine Flip Disc einführen, da sie dicker sind als die handelsüblichen CDs.

ⓘ VORSICHT

Durch eine zu laute oder verzerrte Wiedergabe können die Fahrzeuglautsprecher beschädigt werden.

Zusätzliche Anzeigen

Fahrzeugabhängig werden Anzeigen der werksseitig eingebauten Fahrerassistenzsystemen vorübergehend im Bildschirm eingeblendet. Die Anzeigen werden automatisch geschlossen, wenn sie zur Unterstützung nicht mehr benötigt werden.

Alle Anzeigen können erst nach einem vollständigen Systemstart des Radiosystems angezeigt werden.

ℹ Hinweis

- Für die Bedienung des Geräts reicht ein leichter Tastendruck aus.
- Aufgrund länderspezifischer Gesetzesanforderungen sind ab einer bestimmten Geschwindigkeit einige Funktionen nicht mehr auswählbar.


- Das Betreiben eines Mobiltelefons im Fahrzeug kann Geräusche in den Lautsprechern verursachen.
- Bei einigen Fahrzeugen mit Parkdistanzkontrolle wird bei eingelegtem Rückwärtsgang die Lautstärke der aktuellen Audioquelle automatisch abgesenkt.

Dreh- und Druckknöpfe, Geräte- und Funktionstasten

Übersichtsbild

- Dreh- und Druckknöpfe.
- Beschriftete **Gerätetasten** (Hardkeys).
- **Funktionstasten** (Softkeys).

Dreh- und Druckknöpfe

Der linke Dreh- und Druckknopf  **» Abb. 1 8** wird als Lautstärkeregler oder Ein- und Ausschalter bezeichnet.

Der rechte Dreh- und Druckknopf  **14** wird als Einstellknopf bezeichnet.

Gerätetasten und Funktionstasten

Die beschrifteten Tasten am Gerät werden als „Gerätetasten“ bezeichnet und durch ein Tassensymbol in einem Rechteck dargestellt, z. B. Gerätetaste  **» Abb. 1 10**.

Unterhalb des Bildschirms befinden sich fünf unbeschriftete Gerätetasten **» Abb. 1 11**.

Diese Tasten am Gerät werden als „Funktionstasten“ bezeichnet, da ihre Funktion vom jeweiligen Betriebszustand abhängt.

Mit welcher Funktion eine Funktionstaste derzeit belegt ist, wird direkt über der jeweiligen Taste im unteren Bildschirmbereich angezeigt (z. B. **» Abb. 2**).

Ein- und Ausschalten

- Dreh- und Druckknopf  **» Abb. 1 8** kurz drücken, um das Gerät manuell ein- oder auszuschalten.

Nach dem Einschalten startet das System. Die letzte Audioquelle wird in der zuletzt eingestellten Lautstärke wiedergegeben, sofern diese die vorgewählte „Einschalllautstärke“ nicht überschreitet (Lautstärke **» Seite 19**).

Je nach Gerät und Land wird das Gerät beim Ausschalten des Motors oder beim Abziehen des Zündschlüssels ausgeschaltet. Wird das Gerät erneut ohne Einschalten der Zündung eingeschaltet, so erfolgt nach ca. 30 Minuten erneut die automatische Abschaltung (Nachlaufzeit).

Energiemanagement

Sinkt bei ausgeschalteter Zündung und eingeschaltetem Gerät die Batteriespannung unter die Mindestbordnetzspannung ertönt ein Signalton und es wird **LOW BATTERY** **»**



angezeigt. Das Gerät sollte in diesem Fall ausgeschaltet werden.

Anti-Diebstahl-Codierung

Die Code-Nummer der Anti-Diebstahl-Codierung bleibt nach erstmaliger Eingabe im Fahrzeug gespeichert (Komfort-Radiocodierung). Muss die Anti-Diebstahl-Codierung, beispielsweise nach einem Einbau des Geräts in ein anderes Fahrzeug, manuell eingegeben werden, wenden Sie sich bitte an einen SEAT-Händler.

Wenn lediglich die Fahrzeugbatterie abgeklemmt wurde, schalten Sie vor dem Wiedereinschalten des Geräts die Zündung ein.




Grundlautstärke ändern

Funktion	Handlung
Lautstärke erhöhen	Drehen Sie den Lautstärkeregler  » Abb. 1 (8) im Uhrzeigersinn.
Lautstärke reduzieren.	Drehen Sie den Lautstärkeregler  entgegen den Uhrzeigersinn.

Änderungen an der Lautstärke werden auf dem Bildschirm durch einen „kurz angezeigten Balken dargestellt“.

Einige Einstellungen und Anpassungen der Lautstärke können voreingestellt werden **» Seite 19.**

Gerät stummschalten

- Drehen Sie den Lautstärkeregler  entgegen den Uhrzeigersinn bis  angezeigt wird.
- **ODER:** drücken Sie kurz den Lautstärkeregler , um die Stummschaltung zu aktivieren bzw. deaktivieren.

Während das Gerät stummgeschaltet ist (MUTE), wird die aktuell gespielte Mediaquelle angehalten.

Hinweis

Wenn die Grundlautstärke für die Wiedergabe einer Audioquelle stark erhöht wurde, die Lautstärke vor dem Wechsel zu einer anderen Audioquelle reduzieren.

Audio-Betrieb

Radio-Betrieb

Einleitung zum Thema

Das Radiosystem wird abhängig vom Bestimmungsland und der Fahrzeugausstattung in unterschiedlichen Versionen geliefert. Einige Geräte sind zusätzlich mit einem DAB-Radioempfänger ausgestattet » Seite 10. In der Übersicht der Bedienungselemente sind die möglichen Geräteversionen angegeben » Seite 2.

Hinweis

- **Beachten Sie bitte, dass das Radiosignal in Parkhäusern, Tunneln, Bereichen mit hohen Gebäuden oder Bergen gestört werden kann.**
- **Folien oder metallbeschichtete Aufkleber an den Fensterscheiben können bei Fahrzeugen mit Scheibenantennen den Empfang beeinträchtigen.**

Hauptmenü RADIO

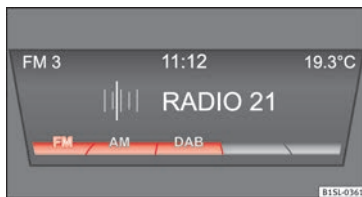


Abb. 2 Hauptmenü RADIO: Frequenzbereich auswählen.

- Um den Radio-Betrieb zu starten, Gerätetaste **RADIO** drücken.

Nach dem Umschalten in den Radio-Betrieb werden in der unteren Bildschirmzeile zunächst die auswählbaren Frequenzbereiche angezeigt (FM, AM¹⁾, DAB¹⁾) » **Abb. 10**. Nach erneutem Drücken der Gerätetaste **RADIO** werden weitere Funktionen des Radioempfängers angezeigt.

Sie haben folgende Möglichkeiten:

- Den nächsten empfangbaren Sender suchen.
- Wider zu einem gespeicherten Sender wechseln.
- TP-Funktion einschalten » **Seite 8**.

- Eingestellten Sender speichern » **Seite 10**.

Der aktuell gehörte Sender wird in der Mitte des Bildschirms angezeigt. Bei RDS-fähigen Radiosendern wird bei ausreichend gutem Empfang statt der Senderfrequenz der Sendername angezeigt, z.B. **RADIO 21**.

RDS und Senderverfolgung

RDS ist ein Radiodatendienst, über den Zusatzdienste wie die Anzeige von Sendernamen, automatische Senderverfolgung und die TP-Funktion (Traffic Program » **Seite 8**) möglich sind.

Mit der automatischen Senderverfolgung wird während der Fahrt immer zu der Frequenz des aktuellen Senders gewechselt, die derzeit den besten Empfang verspricht. Bei ungünstigen Empfangsbedingungen kann das Prüfen von Alternativfrequenzen (AF) kurzzeitig zur Stummschaltung des Geräts führen.

RDS ist nicht überall und über jeden Radiosender verfügbar.

Länder- und geräteabhängig kann RDS und der Wechsel auf Alternativfrequenzen über die Systemeinstellungen deaktiviert werden » **Seite 19**.

¹⁾ Länder- und geräteabhängig.

TP-Funktion (Traffic Program)



Abb. 3 TP-Funktion eingeschaltet.

Die TP-Funktion ist ein Radiodatendienst (RDS). Bei DAB-fähigen Geräten kann die TP-Funktion auch ohne das RDS genutzt werden »» Seite 8.


Eine Verkehrsfunküberwachung über die TP-Funktion ist nur möglich, solange ein Verkehrsfunksender empfangen werden kann.

Während die Verkehrsfunküberwachung funktionsbereit ist, werden Verkehrsdurchsagen in den laufenden Audio-Betrieb eingespielt.

Einige Sender ohne eigenen Verkehrsfunk unterstützen die TP-Funktion, indem sie mit einem Verkehrsfunksender korrespondieren (EON). Verkehrsdurchsagen des korrespondierenden Verkehrsfunksenders werden in den laufenden Audio-Betrieb eingespielt.


TP-Funktion ein- und ausschalten

- Drücken Sie die Funktionstaste  »» Abb. 3.



- Um die eingeschaltete TP-Funktion auszuschalten, drücken Sie erneut die Funktionstaste .

Bei einer Aktivierung der TP-Funktion in Gegenden, in denen die **TP-Funktion nicht unterstützt wird**, erscheint auf dem Bildschirm die Anzeige **NO TP**.

Aktiviere TP-Funktion

Solange die Verkehrsfunküberwachung eingeschaltet und funktionsbereit ist, wird die Funktionstaste  im FM-Betrieb »» Abb. 3 hervorgehoben.

Im **Radio-Betrieb** muss der gehörte Sender die TP-Funktion unterstützen bzw. ein EON- oder DAB-Sender empfangbar sein, der die TP-Funktion unterstützt. Wenn keine dieser beiden Voraussetzungen erfüllt wird, ist eine Verkehrsfunküberwachung nicht möglich.


Wenn der gehörte Verkehrsfunksender nicht mehr empfangbar ist, kann eine manuelle Sendersuche über die Pfeiltasten  und  gestartet werden.

Bei einer Sendersuche über die Pfeiltasten wird **NO TP** angezeigt, wenn der aktuell eingestellte Sender die TP-Funktion nicht unterstützt.

Während des **Media-Betriebs** oder während das Gerät stummgeschaltet ist, wird im Hintergrund immer automatisch ein empfangbarer Verkehrsfunksender eingestellt, solange ein solcher empfangbar ist. Situationsbedingt kann dieser Vorgang einige Zeit dauern.

Eingehende Verkehrsdurchsage (INFO)

Eine eingehende Verkehrsdurchsage wird in den laufenden Audio-Betrieb eingespielt.

- Wenn erforderlich, wird das Infotainment für die Dauer der Durchsage auf den Verkehrsfunksender umgeschaltet (EON).
- Der Media-Betrieb wird angehalten und die Lautstärke wird entsprechend der Voreinstellungen angepasst.
- Die Lautstärke der Verkehrsdurchsage kann mit dem Lautstärkereglern  verändert werden. Diese Einstellung wird für folgende Durchsagen übernommen.
- Über ein Pop-Up-Fenster ist es möglich die Verkehrsdurchsage zu beenden (**Abbrechen**) bzw. die TP-Funktion zu deaktivieren (**Deaktivieren**).

Frequenzbereich wechseln

Der ausgewählte Frequenzbereich (FM oder AM¹⁾) wird oben links im Bildschirm angezeigt.

- Im Radio-Betrieb die Gerätetaste **RADIO** kurz drücken, um in die Funktionstasten **FM**, **AM**¹⁾ und **DAB**¹⁾ » **Abb. 2** einzublenden.
- Eine der **FM**- oder **AM**-Funktionstasten drücken, um in den FM- oder AM-Frequenzbereich zu wechseln.
- **ODER:** Gerätetaste **MEDIA** wiederholt drücken, um die unteren Funktionstasten nacheinander durchzuschalten.

Sender wechseln

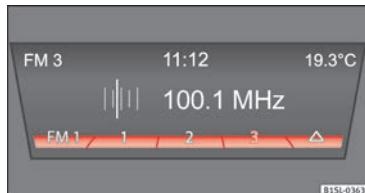


Abb. 4 Wechsel zum nächsten empfangbaren Sender über die Pfeiltasten.



Abb. 5 Senderwechsel über die Pfeiltasten nur zu gespeicherten Sendern möglich.

- Pfeiltaste **◀** oder **▶** kurz drücken.

Entsprechend der für den Suchmodus (**Pfeiltasten:**) gewählten Einstellung wird zwischen allen empfangbaren oder nur zu gespeicherten Sendern gewechselt » **Seite 19**.

Senderfrequenz manuell einstellen

- Den gewünschten Frequenzbereich auswählen » **Seite 7**.
- Drücken Sie die Funktionstaste des Frequenzbereichs **☰**.
- Einstellknopf drehen, bis die gewünschte Senderfrequenz (z. B. **89.9 MHz**) im Bildschirm angezeigt wird.
- **ODER:** Drücken Sie eine der beiden Doppelpfeiltasten bis die gewünschte Senderfrequenz im Bildschirm angezeigt wird.

Anzeige von Stationstasten



Abb. 6 Frequenzbereich auswählen.

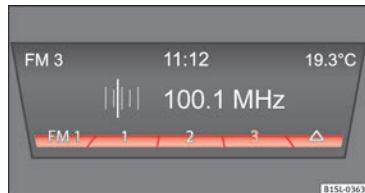


Abb. 7 Stationstasten des Frequenzbereichs FM.

Es stehen neun Speicher für jeden Frequenzbereich (**FM** und **AM**¹⁾) zur Verfügung.

¹⁾ Länder- und geräteabhängig.

Sender auf den Stationstasten speichern.



Abb. 8 Auswahl des Frequenzbereichs.



Abb. 9 Anzeige der Stationstasten.


Bereits gespeicherte Sender werden überschrieben, wenn in derselben Speicherebene auf derselben Stationstaste ein anderer Sender gespeichert wird.

Stationstasten einzeln manuell belegen

- Frequenzbereich auswählen.
- Sender auswählen.
- Wechseln Sie zu den Stationstasten.



- Gewünschte Stationstaste **gedrückt halten**, bis ein Signalton ertönt.
- Der derzeit gehörte Sender (**RADIO 1**) ist dann auf dieser Stationstaste gespeichert.

Die Stationstaste, auf welcher der gehörte Sender gespeichert ist, wird hervorgehoben angezeigt »» **Abb. 8**.

Im AM oder DAB-Radiobetrieb kann die Senderliste durch einen langen Druck auf die Funktionstaste  »» **Abb. 8** aktualisiert werden.

Gespeicherte Sender abrufen

- Wählen Sie den Frequenzbereich aus, in dem der gesuchte Sender gespeichert ist.
- Stationstaste, auf welcher der gewünschte Sender gespeichert ist, **kurz drücken**.

Einstellungsabhängig können die gespeicherten Sender eines Frequenzbereichs mit den Pfeiltasten  und  (**Pfeiltasten: »» Seite 19**) durchgeschaltet werden.

Ein gespeicherter Sender kann nur dann gespielt werden, wenn er am aktuellen Ort noch empfangbar ist.

Digitalradio-Betrieb (DAB, DAB+ und Audio-DMB)*

Einleitung zum Thema


Einige Geräte sind zusätzlich mit einem DAB-Radioempfänger ausgestattet.

Der DAB-Radioempfänger unterstützt die Übertragungsstandards DAB und DAB+ und DMB-Audio.

Digitalradio in Europa wird über die Frequenzen von Band III (174 MHz bis 240 MHz) und dem L-Band (1452 MHz bis 1492 MHz) übertragen.

Die Frequenzen beider Bänder werden als „**Kanäle**“ bezeichnet und tragen eine entsprechende Kurzbezeichnung (z. B. **12 A**).

Auf einem Kanal werden mehrere DAB-Sender mit den verfügbaren Zusatzdiensten in einem „**Block**“ zusammengefasst.

Zurzeit ist das Radio DAB **nicht an allen Orten verfügbar**. Im DAB-Radiobetrieb erfolgt in einer Zone ohne DAB-Funk die Anzeige . Unter System- und Funktionseinstellungen kann man für diesen Fall einen Wechsel auf einen FM-Sender festlegen »» **Seite 19**. Unter System- und Funktionseinstellungen können weitere Einstellungen für die Senderverfolgung und die Wiedergabe von DAB-Meldungen konfiguriert werden.

i Hinweis

Die Radiosender sind für den gesendeten Inhalt verantwortlich.

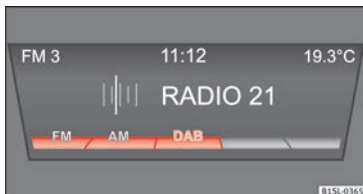
Bedienung

Abb. 10 Hauptmenü RADIO: Frequenzbereich auswählen.



Abb. 11 Hauptmenü RADIO: Anzeige der Stationstasten.

DAB-Radio-Betrieb starten

- Gerätetaste **RADIO** drücken.
- Tippen Sie auf die Funktionstaste **DAB** » **Abb. 10**, um den DAB-Radiobetrieb einzuschalten.

Nach dem Umschalten in den DAB-Radiobetrieb werden in der unteren Bildschirmzeile die verfügbaren Frequenzbereiche angezeigt (FM, AM¹⁾ und DAB¹⁾) » **Abb. 10**. Nach erneutem Drücken der Gerätetaste **RADIO** werden weitere Funktionen des DAB-Radioempfängers angezeigt.

In der mittleren Bildschirmzeile wird der zuletzt eingestellte DAB-Radiosender (**RADIO 21**) angezeigt und wiedergegeben, sofern er an ihrem aktuellen Standort empfangen werden kann. Der ausgewählte Block wird in der oberen Bildschirmzeile links angezeigt (**DAB 3**) » **Abb. 11**.

Zusätzliche DAB-Sender

Einige DAB-Sender bieten, vorübergehend oder ständig Zusatzsender an (zum Beispiel zur Übertragung von Sportveranstaltungen).

Wenn ein Zusatzsender verfügbar ist, wird dies im Hauptmenü durch ► neben dem Sendernamen angezeigt. Die Zusatzsender werden in der Senderliste durch „2.“ rechts neben dem Namen angezeigt.

Um auf einen Zusatzsender zu wechseln, wählen Sie in der Senderliste den gewünschten Sender mit dem rechten Dreh- und Druckknopf » **Seite 2** » **Abb. 1** **14**.

Optional kann der Sender durch wiederholtes Drücken der entsprechenden Stationstaste des Hauptsenders ausgewählt werden » **Seite 10**.

Im DAB-Hauptmenü wird in der Mitte des Bildschirms der Name des eingestellten Zusatzsenders angezeigt.

Zusatzsender können nicht gespeichert werden.

DAB-Radiosender wechseln

Die Funktion und Bedienung entspricht der Beschreibung für den FM- und AM¹⁾-Radiobetrieb.

Kanäle im DAB-Frequenzbereich manuell wechseln

- Drücken Sie die Funktionstaste **☰** Frequenzbereich.

Der eingestellte Kanal wird in der Mitte des Bildschirms angezeigt. Wenn über den eingestellten Kanal ein DAB-Block gesendet wird, wird der Name des Blocks unter der Kanalnummer angezeigt. Bei Auswahl eines anderen gültigen Kanals, gibt der darin

¹⁾ Länder- und geräteabhängig.

empfangene Block den ersten DAB-Sender wieder.

DAB-Senderaktualisierung starten

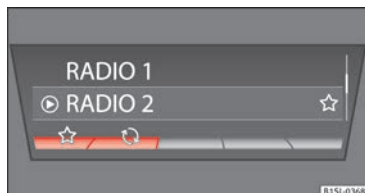


Abb. 12 Liste der aktualisierbaren DAB-Sender.

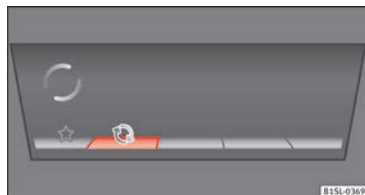




Abb. 13 Die Senderaktualisierung ist aktiviert.

Während der Senderaktualisierung durchsucht das Gerät die aktuelle Senderlandschaft nach den am Ort verfügbaren Ensembles.

Wenn DAB nicht die aktuell aktive Audioquelle ist oder wenn im DAB-Radiobetrieb der Audioempfang über DAB nicht möglich ist, aktualisiert das Infotainment im Hintergrund automatisch die Senderliste. Wenn Sie dennoch die Senderliste manuell aktualisieren möchten, gehen Sie wie folgt vor:

- Drücken Sie die Taste , um die Senderliste anzuzeigen.
- Drücken Sie die Funktionstaste  **» Abb. 12** und in der unteren Bildschirmzeile wird eine Meldung zu der Senderaktualisierung eingeblendet. **» Abb. 13**.
- Die Senderaktualisierung kann einige Sekunden dauern.

Während der Senderaktualisierung wird das Infotainment stumm geschaltet.

Media-Betrieb




Einleitung zum Thema

Als „Mediaquellen“ werden im Folgenden Audioquellen bezeichnet, die auf unterschiedlichen Datenträgern (z. B. CD, externer MP3-Player) Audiodateien enthalten. Diese Audiodateien können über die entsprechenden Laufwerke oder Audioeingänge des Radiosystems wiedergegeben werden.

Anforderungen an Mediaquellen und Audiodateien

Werkseitig eingebaute CD-Player entsprechen der Sicherheitsklasse 1 nach DIN IEC 76 (CO) 6/ VDE 0837.

In das Gerät dürfen nur 12-cm-Standard-CDs eingeschoben werden.

Medienquelle	Voraussetzungen zum Abspielen
 Audio-CDs (bis 80 min).	– CD-Digital-Audio-Spezifizierung 
	– MP3-Dateien (.mp3) mit Bitraten von 48 bis 320 kbit/s oder variabler Bitrate. – Playlisten in den Formaten PLS und M3U. – Playlisten nicht größer als 20 kB und mit nicht mehr als 250 Verknüpfungen. – Maximal 32 Playlisten auf einem Datenträger. – Dateinamen nicht länger als 64 Zeichen. – Ordnerstrukturen mit maximal zehn Ebenen. – Maximal 120 Ordner und maximal 500 Dateien auf einem Datenträger.
 CD-ROM, CD-R, CD-RW bis max. 700 MB (Megabyte) nach ISO 9660 oder im Joliet-Dateisystem.	– 3,5 mm-Klinkenstecker zur Audioausgabe anschließbar » Seite 16 .

Einschränkungen und Hinweise

Verschmutzungen, hohe Temperaturen und mechanische Beschädigungen können einen Datenträger unbrauchbar machen. Hinweise des Datenträgerherstellers beachten.

Qualitätsunterschiede bei Datenträgern unterschiedlicher Hersteller können bei der Wiedergabe zu Störungen führen.

Gesetzliche Bestimmungen zum Urheberrecht beachten!

CDs werden nicht abgespielt, wenn sie im UDF- oder Direct-CD-Format aufgenommen wurden. Unter Windows Vista® das Format beachten.

Die Konfiguration eines Datenträgers oder zur Aufnahme verwendete Geräte und Programme können dazu führen, dass einzelne Titel oder der Datenträger nicht lesbar sind. Informationen darüber, wie Audiodateien und Datenträger bestmöglich zu erstellen sind (Kompressionsrate, ID3-Tag etc.), findet man beispielsweise im Internet.

Das Einlesen eines Datenträgers mit komprimierten Audiodateien (MP3) dauert wegen der größeren Datenmenge länger als das Einlesen einer „normalen“ Audio-CD. Auch komplexe Ordnerstrukturen können das Einlesen verzögern.

Playlisten legen nur eine bestimmte Abspielreihenfolge fest. In Playlisten sind **keine** Dateien gespeichert. Playlisten werden **nicht**

abgespielt, wenn die Dateien auf dem Datenträger **nicht** auf dem Pfad gespeichert sind, wohin die Playliste verweist.

Abspielreihenfolge von Dateien und Ordnern

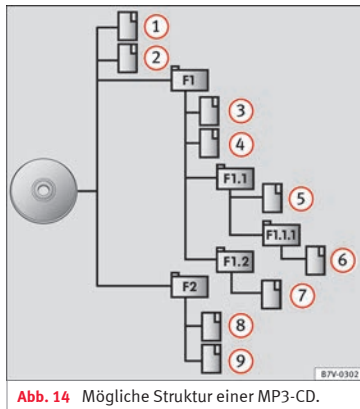


Abb. 14 Mögliche Struktur einer MP3-CD.

Auf einem Datenträger sind Audiodateien oft über Dateiodner und Playlisten sortiert, um so eine bestimmte Abspielreihenfolge festzulegen.

Entsprechend ihrem Namen auf dem Datenträger sind Titel, Ordner und Playlisten jeweils numerisch und alphabetisch sortiert.

Unterordner werden dabei wie Ordner behandelt und entsprechend ihrer Reihenfolge auf der CD durchnummeriert.

Die Abbildung » Abb. 14 zeigt als Beispiel eine typische MP3-CD, die Titel, Ordner und Unterordner enthält.

Die Titel und Ordner dieser CD werden demnach in der folgenden Reihenfolge angezeigt und abgespielt:

1. Titel 1 und 2 im **Stammverzeichnis** (ROOT) der CD.
2. Titel 3 und 4 im **ersten Ordner F1** auf dem Stammverzeichnis der CD (Anzeige: 01).
3. Titel 5 im **ersten Unterordner F1.1** des Ordners F1 (Anzeige: 02).
4. Titel 6 im **ersten Unterordner F1.1.1** des Unterordners F1.1 (Anzeige: 03).
5. Titel 7 im **zweiten Unterordner F1.2** des Ordners F1 (Anzeige: 04).
6. Titel 8 und 9 im **zweiten Ordner F2** (Anzeige: 05).

Playlisten werden bei der Abspielreihenfolge wie Ordner behandelt.

Hinweis

Die Abspielreihenfolge kann durch die Auswahl des Wiedergabemodus (MIX) » Seite 18 verändert werden.

Mediaquelle auswählen


Durch Drücken der Gerätetaste **MEDIA** wird in den Media-Betrieb gewechselt.


Nach dem Umschalten in den Media-Betrieb werden in der unteren Bildschirmzeile während einiger Sekunden die auswählbaren Medienquellen angezeigt. Die aktuell gespielte Mediaquelle wird hervorgehoben angezeigt.


Media-Auswahlmenü manuell öffnen und Mediaquelle auswählen

- Im Media-Betrieb Gerätetaste **MEDIA** drücken, um das *Media-Auswahlmenü* erneut einzublenden.
- Gewünschte Mediaquelle durch Drücken der entsprechenden Funktionstaste aufrufen.
- **ODER:** Drücken Sie die Gerätetaste **MEDIA** erneut, um die verfügbaren Mediaquellen nacheinander durchzuschalten.


Funktionstaste: Mediaquelle


 Audio- oder MP3-CD im internen CD-Laufwerk
» Seite 14.

 USB Datenträger im USB-Anschluss » Seite 16. In der Betriebsanleitung Ihres Fahrzeugs ist der Einbauort des Anschlusses angegeben » *Buch Betriebsanleitung*, Kapitel Ablagefächer.

 SD-Speicherkarte im SD-Speicherkartenschacht
» Seite 15.

Funktionstaste: Mediaquelle

 Externe Audioquelle im Multimedia-Anschluss AUX-IN » Seite 16.

Wenn eine zuvor gespielte Mediaquelle erneut ausgewählt wird, wird die Wiedergabe an der zuletzt gespielten Stelle fortgesetzt (*Ausnahme:* ).

CD-Wiedergabe

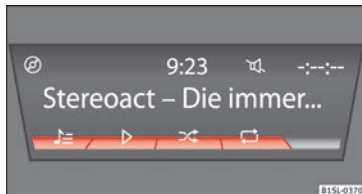


Abb. 15 CD aus dem internen CD-Laufwerk wird gespielt



Das interne CD-Laufwerk kann sowohl Audio- als auch MP3-CDs abspielen.

Einlegen einer CD

- CD mit der beschrifteten Seite nach oben halten.
- CD nur so weit in den CD-Schacht einschieben, bis sie automatisch eingezogen wird.


- Die Wiedergabe startet nach dem Einlegen automatisch.




CDs auswerfen

- CD-Ausgabe-Taste  » **Abb. 1**  drücken.
- Die eingelegte CD wird in Ausgabeposition gefahren. Die CD wird aus Sicherheitsgründen wieder eingezogen, wenn sie nicht innerhalb von 10 Sekunden entnommen wird.

Im Media-Betrieb können unterschiedliche Mediaquellen ausgewählt und gesteuert werden.

- Gerätetaste **MEDIA** drücken.






Die Wiedergabe der zuletzt gespielten Mediaquelle wird fortgesetzt. Zur Wiedergabe der CD drücken Sie die Taste .

Um zum nächsten bzw. vorherigen Titel zu wechseln, drücken Sie eine der Gerätetasten  oder  » **Abb. 1** .

Zum Vor- oder Rücklauf der Wiedergabe halten Sie eine der Pfeiltasten gedrückt.

Während der Wiedergabe der CD stehen im unteren Bildschirmbereich folgende Funktionstasten zur Verfügung. Die aktivierten Funktionstasten werden hervorgehoben.

Funktionstaste: Bedeutung^{a)}

-  Anzeige der Playliste. Hier kann über den Einstellknopf **» Abb. 1 (14)** auch direkt ein Titel ausgewählt werden.
-  Starten der Wiedergabe. Diese Taste kann auch zur Unterbrechung der Wiedergabe gedrückt werden.
-  Zufallswiedergabe **» Seite 18.**
-  Einen Ordner oder einen Titel erneut abspielen **» Seite 18.** Das Symbol  besagt, dass der gespielte Titel wiederholt wird.

^{a)} Gültig für die Mediaquellen: CD (MP3)-Player, SD-Speicherkarte, USB-Anschluss und Bluetooth-Audio.

 Hinweis

Auf schlechten Straßen und bei heftigen Vibrationen können Wiedergabesprünge auftreten.

SD-Speicherkarte abspielen

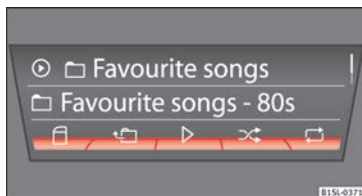


Abb. 16 SD-Speicherkarte abspielen: Anzeige der Ordner.

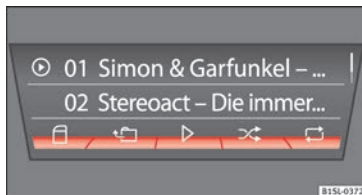


Abb. 17 SD-Speicherkarte abspielen: Anzeige der Titel.

- Schieben Sie die SD-Speicherkarte mit der abgeschnittenen Ecke nach oben und der Beschriftung auf der linken Seite in den SD-Speicherkartenschacht **» Abb. 1 (2)**.
- Gerätetaste **[MEDIA]** drücken.

Die Wiedergabe der zuletzt gespielten Mediaquelle wird fortgesetzt. Zur Wiedergabe der SD-Speicherkarte drücken Sie die Taste **[]**.







Navigieren Sie in der Anzeige der Ordner mit der Funktionstaste **[]** und dem Einstellknopf **» Abb. 1 (14)**. Drücken Sie **[]**, um den übergeordneten Ordner zu öffnen und drehen Sie den Einstellknopf, um den gewünschten Ordner auszuwählen **» Abb. 16**.

Um zum nächsten bzw. vorherigen Titel zu wechseln, drücken Sie eine der Gerätetasten **[]** oder **[]** **» Abb. 1 (1)**.

Zum Vor- oder Rücklauf der Wiedergabe halten Sie eine der Pfeiltasten gedrückt.

Während der Wiedergabe der SD-Speicherkarte stehen im unteren Bildschirmbereich folgende Funktionstasten zur Verfügung. Die aktivierten Funktionstasten werden hervorgehoben.

Funktionstaste: Bedeutung

-  Wechsel zum Hauptverzeichnis der SD-Speicherkarte.
-  Öffnen des übergeordneten Ordners.
-  Wiedergabe starten. Diese Taste kann auch zur Unterbrechung der Wiedergabe gedrückt werden.
-  Zufallswiedergabe **» Seite 18.**
-  Ordner oder Titel erneut abspielen. Das Symbol  besagt, dass der gespielte Titel wiederholt wird **» Seite 18.**





SD-Speicherkarte entnehmen


Der angeschlossene Datenträger muss vor dem Trennen auf das Entnehmen vorbereitet werden, um Beschädigungen zu vermeiden.

- Drücken Sie die Infotainment-Taste **MENÜ** und anschließend drücken Sie **Einstellungen System**.
- Wählen Sie **Quelle sicher entfernen** und anschließend **SD-Speicherkarte**. Nach korrekter Entnahme des Datenträgers aus dem System wird die Funktionstaste als inaktiv (in Grau) angezeigt.
- Die SD-Speicherkarte kann nun entnommen werden.

Externen Datenträger an USB

Länder- und ausstattungsabhängig können sich ein oder mehrere USB-Anschlüsse  im Fahrzeug befinden.

Der Einbauort der USB-Anschlüsse  ist fahrzeugabhängig **» Buch Bedienungsanleitung, Kapitel Ablagen**.

Audiodateien eines an den USB-Anschluss  angeschlossenen externen Datenträgers können über das Infotainmentsystem abgespielt und verwaltet werden.

Als externe Datenträger werden in dieser Anleitung USB-Massenspeicher bezeichnet, die


abspielbare Dateien enthalten, wie z. B. MP3-Player, iPods™ und USB-Sticks.

Es werden nur die kompatiblen Audiodateien angezeigt. Andere Dateien werden ignoriert.

Die weitere Bedienung des externen Datenträgers (Titelwechsel, Titelwahl und Wiedergabemodi aktivieren) wird ähnlich wie bei den anderen Audioquellen vorgenommen (z.B. „SD-Speicherkarten-Wiedergabe“ **» Seite 15**

Hinweise und Einschränkungen

Die Anzahl der USB-Anschlüsse  und die Kompatibilität mit Apple™-Geräten und anderen Media-Playern sind ausstattungsabhängig.

Über den USB-Anschluss  wird die USB-übliche Spannung von 5 Volt zur Verfügung gestellt.

Aufgrund der großen Anzahl unterschiedlicher Datenträger und verschiedener iPod™- und iPhone™-Generationen kann nicht für alle sichergestellt werden, dass alle beschriebenen Funktionen fehlerfrei ausführbar sind.

Weitere Einschränkungen und Hinweise zu den Anforderungen an Mediaquellen beachten **» Seite 12**.

Verbindung trennen

Der angeschlossene Datenträger **muss** vor dem Trennen zum Entnehmen vorbereitet werden.

- Drücken Sie die Infotainment-Taste **MENÜ** und dann **Einstellungen System**.
- Wählen Sie **Quelle sicher entfernen** und dann **USB**. Nach korrekter Entnahme des Datenträgers aus dem System wird die Funktionstaste als inaktiv (in Grau) angezeigt.
- Der Datenträger kann jetzt getrennt werden.

Anschluss einer externen Audioquelle an Multimediabuchse AUX-IN

Fahrzeugabhängig befindet sich eine Multimediabuchse AUX-IN auf der Frontseite des Radios **» Abb. 1 5**, im Ablagefach auf der Beifahrerseite, in der Mittelkonsole oder der Armlehne zwischen den Vordersitzen.

Die Multimediabuchse AUX-IN kann nur mit einem 3,5-mm-Klinkenstecker betrieben werden.

Eine angeschlossene externe Audioquelle wird über die Fahrzeuglautsprecher wiedergegeben, kann aber **nicht** über das Radiosystem gesteuert werden.

Der Multimedia-Anschluss AUX-IN muss in den Systemeinstellungen » Seite 19 aktiviert werden, damit er im *Media-Auswahlmenü* angezeigt werden kann » Seite 14.

Externe Audioquelle an Multimediabuchse AUX-IN anschließen

- Grundlautstärke am Radio reduzieren.
- Externe Audioquelle an die Multimediabuchse AUX-IN anschließen.
- Wiedergabe an der externen Audioquelle starten.
- Im Media-Betrieb die Gerätetaste **MEDIA** drücken, um das Auswahlnü der verfügbaren Mediaquellen anzuzeigen » Seite 14.
- Tippen Sie auf die Funktionstaste **⏮**.

Die **Wiedergabelautstärke** einer extern angeschlossenen Audioquelle sollte an die Lautstärke der anderen Audioquellen angepasst werden.

Wiedergabelautstärke anpassen

Wenn Sie die Wiedergabelautstärke für die externe Audioquelle erhöhen möchten, so setzen Sie vorher die Grundlautstärke am Radio herab.

Wenn die angeschlossene externe Audioquelle **zu leise** wiedergegeben wird, sofern möglich, die **Ausgangslautstärke** an der externen Audioquelle erhöhen. Wenn das nicht ausreicht, setzen Sie die **Eingangslautstärke**

in den Systemeinstellungen auf **Stufe 2** oder **Stufe 3** » Seite 19.

Wenn die angeschlossene externe Audioquelle **zu laut oder verzerrt** wiedergegeben wird, sofern möglich die **Ausgangslautstärke** an der externen Audioquelle verringern. Wenn das nicht ausreicht, setzen Sie die **Eingangslautstärke** auf **Stufe 2** oder **Stufe 1**.

i Hinweis


- Wenn die Wiedergabe an der externen Audioquelle beendet oder der Stecker von der Multimediabuchse AUX-IN abgezogen wird, bleibt das Radio im Menü AUX.
- Wenn die externe Audioquelle über die 12 Volt Steckdose des Fahrzeugs betrieben wird, sind Störgeräusche möglich.
- Bedienungsanleitung des Herstellers der externen Audioquelle lesen und beachten.

Anzeige von Titelinformationen



Abb. 18 Titelanzeige während der Wiedergabe von MP3.

Bei Audio-CDs ohne CD-Text wird in der mittleren Bildschirmzeile nur **TRACK** und die Titelnnummer entsprechend der Reihenfolge auf dem Datenträger angezeigt.

Für Audiodateien, die zusätzliche Titelinformationen enthalten (Titel, CD-Text , ID3-Tag bei MP3-Dateien), können die unter dem Titel gespeicherten Daten angezeigt werden » **Abb. 18**.

Wiedergabemodus wechseln

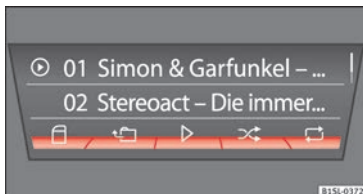


Abb. 19 Wiedergabemodi im Media-Betrieb .

Abspielreihenfolge von Dateien und Ordern beachten »» Seite 13.

Auswahl von Wiedergabemodi

- Eine Funktionstaste drücken, um den entsprechenden Wiedergabemodus zu starten. Die Funktionstaste wird hervorgehoben angezeigt.

⌘ **Zufallswiedergabe:** Die Titel werden in zufälliger Reihenfolge abgespielt. Die Zufallswiedergabe bleibt für die entsprechende Mediaquelle so lange eingeschaltet, bis sie dort beendet wird.

↺ **Wiederholung:** Die Titel der aktuellen Wiedergabeliste werden wiederholt.

- Drücken Sie erneut die Funktionstaste ⌘, um den laufenden Wiedergabemodus beim aktuell gespielten Titel zu beenden.

- Drücken Sie erneut die Funktionstaste ↺, um nur den aktuell gespielten Titel zu wiederholen. Nach erneutem Drücken wird die Wiederholungsfunktion deaktiviert.

Einstellungsmenüs

System- und Funktionseinstellungen (SETUP)

Einstellungen verändern

Klangeinstellungen

🎵» Abb. 1 (7):

Lautstärke:

Maximale Einschaltlautstärke: Hier kann die gewünschte Lautstärke bei Einschalten des Geräts festgelegt werden. Zur Einstellung nutzen Sie die Tasten \oplus und \ominus bzw. den Einstellknopf.

Meldungen: Hier kann die Lautstärke der Verkehrsmeldungen der Verkehrsfunksender (TP) eingestellt werden. Zur Einstellung nutzen Sie die Tasten \oplus und \ominus bzw. den Einstellknopf.

Geschwindigkeitsabhängige Lautstärkeanhebung: Die geschwindigkeitsabhängige Lautstärkeanhebung regelt die Lautstärke entsprechend der Fahrgeschwindigkeit automatisch nach » Seite 20.

AUX: Zur Anpassung der **Eingangslautstärke** für eine **externe Audioquelle (AUX)** an die **Wiedergabelautstärke** der anderen Audioquellen.

Balance – Fader: Zur Einstellung der Lautstärkeverteilung.

Bässe – Mitten – Höhen: Zur Einstellung der Klangeigenschaften.

Einstellungsmenüs anzeigen und Einstellungen ändern

- Im Radio- oder Media-Betrieb die Gerätetaste **SETUP** drücken.
- Wählen Sie mit dem Einstellknopf das gewünschte Einstellmenü und bestätigen Sie die Wahl durch einen leichten Druck.
- Wählen Sie das Untermenü mit dem Einstellknopf.
- Nehmen Sie die gewünschte Einstellung mit dem Einstellknopf vor.
- Bestätigen Sie die Änderungen durch leichtes Drücken des Einstellknopfs.
- Drücken Sie die Gerätetaste **SETUP** oder **BACK**, um das **SETUP-Menü** zu schließen.

Während Lautstärkeeinstellungen verändert werden, wird die aktuelle Audioquelle analog zu den vorgenommenen Einstellungen wiedergegeben.

Übersicht auswählbarer Einstellungsmenüs

Länder- und geräteabhängig und abhängig von der Ausstattung des Fahrzeugs variiert die Auswahl an möglichen Einstellungen.

Menüpunkt: Untermenüs und Auswirkungen

Radio:

Pfeiltasten: Bestimmen Sie das Verhalten der Pfeiltasten \odot und \oplus für den Senderwechsel im Radio-Betrieb » Seite 7.

Menüpunkt: Untermenüs und Auswirkungen

Speicher: Mit den Pfeiltasten werden nur die **gespeicherten** Sender des gewählten Frequenzbereiches durchgeschaltet.

Sender: Mit den Pfeiltasten werden **alle** empfangbaren Sender nacheinander durchgeschaltet.

Verkehrsfunksender (TP): Verkehrsmeldungen der Verkehrsfunksender » Seite 8.

Radiotext: Anzeige des Radiotextes

Speicher Löschen: Gespeicherte Sender werden gelöscht.

Alle Löschen: Alle gespeicherten Sender werden gelöscht.

Bei Wahl eines bestimmten Speichers können einzelne Sender gelöscht werden. Speicher, die einen Sender enthalten werden sichtbar hervorgehoben, der Frequenzbereich wird angezeigt und ein Papierkorb-Symbol erscheint am Ende der Zeile.

Reihenfolge:^{a)}

Alphabetisch:

Gruppe:

Erweiterte Einstellungen FM-Betrieb:

RDS Regional^{b)}: In Gebieten ohne RDS-Unterstützung können RDS-abhängige Dienste ausgeschaltet werden (z.B. automatische Senderverfolgung) » Seite 7.

Automatisch:

Fix:



Menüpunkt: Untermenüs und Auswirkungen

- Frequenzbereich wechseln (AF):** Automatische Senderverfolgung » Seite 7.

Wenn diese Funktion aktiviert ist, wird während der Fahrt immer zu der Frequenz des eingestellten Radiosenders gewechselt, die derzeit den besten Empfang verspricht. Dies kann aber dazu führen, dass eine laufende Regionalsendung unterbrochen wird.

Wenn diese Funktion deaktiviert ist, wird die Frequenz nicht gewechselt. Die eingestellte Frequenz bleibt aktiviert, bis der Empfang unterbrochen wird.

Erweiterte Einstellungen im DAB-Radio-Betrieb:

- Verkehrsmeldungen im DAB-Radio-Betrieb:** Eingehende Verkehrsmeldungen eines Verkehrsfunksenders werden direkt im aktivierten DAB Radio-Betrieb wiedergegeben. Die Verkehrsmeldungen der FM-Verkehrsfunksender werden nicht beachtet. Wenn diese Funktion deaktiviert ist oder das aktuelle DAB-Ensemble die TP-Funktion nicht unterstützt, werden die Verkehrsmeldungen eines FM-Verkehrsfunksenders direkt im laufenden DAB-Radio-Betrieb eingespielt » Seite 8.

- Andere DAB-Hinweise:** DAB-Durchsagen (Nachrichten, Sport, Wetter, etc.) werden in den laufenden DAB-Radio-Betrieb eingespielt.

- Programmverfolgung DAB - DAB** Automatische Senderverfolgung im DAB-Radio-Betrieb. Wenn der eingestellte DAB-Sender bei Standortwechsel in einem anderen Kanal ausstrahlt, wird automatisch auf diesen Kanal umgeschaltet (Werkseinstellung).

Menüpunkt: Untermenüs und Auswirkungen

- Automatischer Wechsel DAB - FM:** Für die automatische Senderverfolgung ist der Wechsel in den FM-Frequenzbereich erlaubt » Seite 21.

Media:

- Mix/Repeat einschl. Unterordner:** Legt fest, dass die vorhandenen Unterordner bei der Zufalls-wiedergabe und der Wiederholung berücksichtigt werden können. Diese Einstellung wirkt sich nur auf MP3/WMA-Archive aus.

Bildschirm:

- Bildschirm aus (in 10 s):** Der Bildschirm schaltet sich nach der eingestellten Zeit automatisch aus, sofern keine weitere Handlung vorgenommen wird. Beim Betätigen einer der Gerätetasten, Funktionstasten oder Drehknöpfe schaltet sich der Bildschirm erneut ein und zeigt den zuletzt eingestellten Dialog.

Helligkeitsstufe: Auswahl der Helligkeitsstufe des Bildschirms von der **hellsten Stufe** bis zur **dunkelsten Stufe**.

- Anzeige der Uhrzeit im Wartemodus:** Bei ausgeschaltetem Gerät wird auf dem Bildschirm die aktuelle Uhrzeit angezeigt.

Farbe: Hier können die farblichen Markierungen für den Bildschirm ausgewählt werden.

Sprache: Hier kann die gewünschte Sprache für die Benutzeroberfläche manuell eingestellt werden. Alternativ kann auch die automatische Wahl der Sprache für das Kombiinstrument eingestellt werden.

Menüpunkt: Untermenüs und Auswirkungen

Quelle sicher entfernen: Über diese Funktion kann eine SD-Karte bzw. ein USB-Datenträger sicher entfernt werden.

Werkseinstellungen: Hier können **Radio, Media, Klang** und **System** einzeln oder alle zusammen auf die Werkseinstellungen zurückgesetzt werden.

Systeminformation: Anzeige der technischen Daten des Geräts.

Urheberrecht: Verwendete Softwaredaten.

^{a)} Gilt nur für den FM-Frequenzbereich.

^{b)} Länder- und geräteabhängige Funktion.

Geschwindigkeitsabhängige Lautstärkeanhebung

Die geschwindigkeitsabhängige Lautstärkeanhebung regelt die Lautstärke entsprechend der Fahrgeschwindigkeit automatisch nach.

Der Grad der Lautstärkeanhebung kann in Abstufungen von **1** bis **7** eingestellt werden.

Wenn ein niedriger Wert eingestellt ist, wird die Lautstärke bei steigender Fahrgeschwindigkeit nur wenig angehoben, bei einem hohen Wert wird die Lautstärke stark angehoben. Bei **0** ist die geschwindigkeitsabhängige Lautstärkeanhebung ausgeschaltet.

Funktion DAB-FM LINK

Wenn der aktuell gehörte DAB-Sender nicht mehr empfangen werden kann (z. B. kein DAB verfügbar), versucht das Gerät diesen Sender im FM-Frequenzband wiederzufinden und einzustellen.

Für die automatische Sendersuche durch alle Frequenzen ist es erforderlich, dass der DAB-Sender und der FM-Sender dieselbe Senderkennung ausstrahlen, oder dass über DAB mitgeteilt wird, welchem FM-Sender der DAB-Sender entspricht.

Wenn der entsprechende FM-Sender gefunden wurde, wird **(FM)** hinter dem Sendernamen angezeigt. Wenn der DAB-Sender wieder empfangen wird, erfolgt nach einer gewissen Zeit die Umschaltung auf den DAB-Betrieb.

Wenn der Empfang zu schwach ist, und der DAB-Sender im FM-Frequenzband nicht gefunden werden kann, wird das Radio stumm geschaltet

Weitere Infos

Verwendete Abkürzungen

AM	Amplitudenmodulation der Welle (Mittelwelle, MW).
AUX-IN	Zusätzlicher Audioeingang (Auxiliary Input).
DAB	Digitaler Übertragungsstandard für Digitalradio (Digital Audio Broadcasting).
DIN	Deutsches Institut für Normung.
EON	Zusatzservice im Radio Daten System (Enhanced Other Network).
FM	Frequenzmodulation (Ultrakurzwellen, UKW).
MP3	Komprimierungsformat für Audiodateien.
RDS	Radiodatensystem für Zusatzservicedienste (Radio Data System).
TP	Funktion Verkehrsmeldungen im Radio-Betrieb (Traffic Program).

Stichwortverzeichnis

A

Absenkung der Lautstärke	5
Anforderungen	
an Mediaquellen und Audiodateien	12
Anti-Diebstahl-Codierung	6
Ausschalten	5
AUX	16

B

Bedienungselemente	2
Bildschirm	2

C

CD-IN	14
Code	
siehe Anti-Diebstahl-Codierung	6

D

DAB	
Block	10
einschalten	11
Hauptmenü	11
Kanal	10
Meldungen	11
Senderaktualisierung (Update)	12
Senderverfolgung	21
Sender wechseln	11
Übertragungsstandards	10
Digitalradio	
siehe DAB	10
Dreh- und Druckknöpfe	2, 5

E

Einführung	4
------------------	---

Einschalten	5
Einstellungsmenüs	
siehe SETUP	19
Energiemanagement	5
Externe Audioquellen	
USB	16
Externe Audioquelle (AUX)	16

F

Funktionseinstellungen	
siehe SETUP	19
Funktionstasten (Softkeys)	5

G

Gerätetasten (Hardkeys)	5
Geräteübersicht	2
Grundlautstärke	
ändern	6

H

Hauptmenüs	
RADIO	7
SETUP	19
SOUND 	19

I

INFO (Verkehrsdurchsage)	8
--------------------------------	---

K

Klangeigenschaften	
siehe SETUP	19
Kurzanleitung	4

L

Lautstärke	
siehe Grundlautstärke	6

Lautstärkeverteilung	
siehe SETUP	19
LOW BATTERY	5

M

MEDIA	12
Abspielreihenfolge	13
Anforderungen	12
Audio-CD	12
AUX	16
CD-Betrieb	14
Externen Datenträger an USB	16
Hinweise	12
Media-Auswahlmenü	14
Mediaquelle wechseln	14
MP3-Dateien	12
Playlisten	13
Titelinformationen	17
Wiedergabemodus	18
Zufallswiedergabe (Mix)	18


Media-Wiedergabe	
externer Datenträger (USB)	16
Mediaquelle abspielen	
SD-Speicherkarte	15
Media Wiedergabe	
AUX-IN-Anschluss	16
Multimedia-Anschluss AUX-IN	16

N

Nachlaufzeit	5
--------------------	---

R

RADIO	
Frequenzbereiche	9
Frequenzwechsel	9
Hauptmenü	7
Senderfrequenz einstellen	9

Sendername	7	V	
Sender speichern	10	Verkehrsdurchsage (TP-INFO)	8
Sender wechseln	9	Verkehrsfunküberwachung (TP)	8
Speicherebenen	9	W	
Stationstasten	10	Wiedergabelautstärke anpassen	17
Radio-Code		Wiedergabe von Mediaquellen	
siehe Anti-Diebstahl-Codierung	6	CD-Laufwerk	14
RDS	7	Wiederholung	18
On - Off	19	Z	
TP (Traffic Program)	8	Zusätzliche	
S		Anzeigen	5
SETUP			
Klangeigenschaften	19		
Lautstärkeinstellungen	19		
Lautstärkeverteilung	19		
SOUND 	19		
System- und Funktionseinstellungen	19		
Sicherheitshinweise	4		
Störungen durch Mobiltelefon	5		
Systemeinstellungen			
siehe SETUP	19		
T			
Tasten	2		
Timeout	5		
TP (Traffic Program)	8		
Verkehrsdurchsage (INFO)	8		
U			
Übersicht der Gerätetasten	2		
USB			
externen Datenträger verbinden	16		
nicht lesbar	16		
Verbindung trennen	16		

Die SEAT S.A. arbeitet ständig an der Weiterentwicklung aller Typen und Modelle. Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass jederzeit Änderungen des Lieferumfangs in Form, Ausstattung und Technik möglich sind. Aus den Angaben, Abbildungen und Beschreibungen dieser Betriebsanleitung können daher keine Ansprüche abgeleitet werden.

Alle Texte, Abbildungen und Anweisungen dieser Anleitung befinden sich auf dem Informationsstand zum Zeitpunkt der Drucklegung. Die in dieser Anleitung enthaltenen Angaben sind bei Ausgabeschluss gültig. Irrtum bzw. Auslassungen vorbehalten.

Nachdruck, Vervielfältigung oder Übersetzung, auch auszugsweise, ist ohne schriftliche Genehmigung der SEAT S.A. nicht gestattet. Alle Rechte nach dem Gesetz über das Urheberrecht bleiben der SEAT S.A. ausdrücklich vorbehalten. Änderungen vorbehalten.

 Dieses Papier wurde aus chlorfrei gebleichtem Zellstoff hergestellt.

© SEAT S.A. - Nachdruck: 15.08.16

Alemán 1SL012705CA (08.16)



1SL012705CA

